



Lokales



Seelow



Stadt kämpft für Erhalt der Regionalstrecke

## Stadt kämpft für Erhalt der Regionalstrecke

Die Stadt spricht sich gegen eine mögliche Ausdünnung oder Taktverkürzung der Eisenbahnlinie RB 60 zwischen Frankfurt, Wriezen, Eberswalde und Berlin aus. In allen drei Fachausschüssen verlas Bürgermeister Jörg Schröder eine Erklärung, die von den Anliegerregionen der Bahnstrecke in diesen Tagen an Infrastrukturminister Jörg Vogelsänger geschickt wird. Es gibt Bestrebungen des Landes, die Regionalstrecke nach 2017 runterzufahren, da die gegenwärtigen Fahrgastzahlen deutlich zu niedrig seien. "Die Kommunen bemühen sich seit Jahren gemeinsam mit dem Landkreis, mit hohem finanziellen Aufwand das Umfeld der Bahnhöfe zu verbessern", sagte Schröder.

26. Oktober 2013, 07:53 Uhr • Seelow

Von LR SEE

### MOZ +

ZEHDENICK/NEURUPPIN

**Justiz** 30-jähriger Asylbewerber wegen Totschlags in Zehdenicker Heim vor Gericht

ORANIENBURG

**Flüchtlingspolitik** Gemeinsame Wohnraum-Strategie in Oberhavel nicht nur für Neubürger gefordert

Das werde getan, um die Attraktivität zu erhöhen und die Mobilität der Bürger als Bestandteil der Daseinsvorsorge zu gewährleisten. Man müsse in die Strecke investieren, um das Bahnfahren attraktiver zu gestalten, heißt es in der Erklärung. Gefordert wird zum Beispiel die Erhöhung der Geschwindigkeit. Zudem müsse es eine bessere Verknüpfung der RB 60 und der Ostbahn geben. Beide Linien kreuzen sich in Werbig. Die Abgeordneten votierten in allen Ausschüssen einstimmig für die Erklärung.